



NB-CPD 89/106/EC  
0989

**Land Oberösterreich**  
Zertifizierungsstelle für Bauprodukte, Qualitätsmanagementsysteme und Personen  
Goethestraße 86, A-4021 Linz  
Tel.: +43 (0)732 7720 12547, Fax.: +43 (0)732 7720 12966  
e-mail.: Cert.Serv.Post@ooe.gv.at



DVR. 0069264

Serv-102186/0001-2003/Pfe/Ber

## ÜBEREINSTIMMUNGSZEUGNIS

Nr.: Z-13.1.2-03-2879

Hiermit wird gemäß § 61h des LGBl. Nr. 60/2001 mit dem das Oö. Bautechnikgesetz geändert wird bestätigt,  
dass das (die) Bauprodukt(e)

### **LISCIOFLEX Doppelwandiges flexibles Edelstahlrohr - Fänge mit Metallrohren**

des Herstellers

**H. Stocker GmbH**

Höttinger Au 74, A 6020 Innsbruck

der(s) Herstellwerke(s)

**MENIFLEX s.r.l, Via Apollo XI, 25-27, I 37050 Santa Maria die Zevio**

den Bestimmungen des(r) in der Baustoffliste ÖA,  
Ausgabe Dezember 2002 festgelegten Regelwerkes(e)

### **Verwendungsgrundsatz des OIB "Fangsysteme", Ausgabe 2002.05**

entspricht.

Das(Die) Produkt(e) unterliegt (unterliegen) einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer  
Fremdüberwachung durch

IBS - Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstraße 45, A 4017 Linz  
Nummer des Überwachungsvertrages: 23544/10

Gemäß der nach § 61c Abs.1 Pkt. 3. des LGBl. Nr. 60/2001 mit dem das Oö. Bautechnikgesetz geändert  
wird zu erfolgenden Festlegung der Geltungsdauer des Übereinstimmungsnachweises gilt das  
Übereinstimmungszeugnis bis

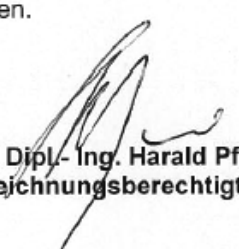
**08.07.2009**

Das (Die) oben angeführte(n) Bauprodukt(e) ist(sind) gemäß § 61a des LGBl. Nr. 60/2001 mit dem das  
Oö. Bautechnikgesetz geändert wird verwendbar und der Hersteller ist somit berechtigt, das(die)  
Bauprodukt(e) mit dem Einbauzeichen entsprechend § 61i Abs. 3 des LGBl. Nr. 60/2001 mit dem das  
Oö. Bautechnikgesetz geändert wird zu kennzeichnen. Das Übereinstimmungszeugnis wird von den  
Vertragsparteien anerkannt.

Die wesentlichen Produktkennwerte sind im Anhang zu diesem Übereinstimmungszeugnis dargestellt.  
Das Übereinstimmungszeugnis umfasst inklusive Anhang 3 Seiten.

Linz, 08.04.2004



  
Dipl.- Ing. Harald Pfeil  
Zeichnungsberechtigter

**Anhang 1 zum Übereinstimmungszeugnis Z-13.1.2-03-2879 vom 08.07.2004**

Hersteller: [Name und Anschrift] H. Stocker GmbH, Höttinger Au 74, A 6020 Innsbruck		Seite	2	von	3
Fangtype: [Herstellerbezeichnung] LISCIOFLEX Doppelwandiges flexibles Edelstahlrohr		Fangsystem: Lfd. Nr.	13.1.2		
Erstprüfende Stelle: [Name und Anschrift] Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstraße 45, A-4017 Linz		Datum: [Erstprüfung]	18.05.04		
Fremdüberwachende Stelle: [Name und Anschrift] Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstraße 45, A-4017 Linz		Versetzanleitung vom:	02/2004		

Ausführungs- Varianten: AV:	Hinterlüftung: GL-Gleichstrom GG-Gegenstrom OH-Ohne)	Systemaufbau: MO-Montage GH-Geschoss	Innen- durchmesser: von - bis [in mm]	Typenprogramm: EZ-Einzügig MZ-Mehrzügig KO-Kombination	Zulässige Brennstoffarten: 1-feste, 2-flüssige (HEL), 3-gasförmige Brennstoffe	Ausführung: NEU-Neubau SAN-Sanierung	Leistungsmerkmale/Klassifizierung in Abhängigkeit der Ausführungsvarianten:						
							(a)	(b)	(c)	(d)	(f)	(g)	(i)
AV. A: (1)	OH/GL	MO	80-400 mm	EZ	1, 2, 3	SAN	T400	N	S(2)	D	F90	IV	50
AV. B: (1)	OH/GL	MO	80-400 mm	EZ	2, 3	SAN	T400	N	O	W	F90	IV	50

Leistungsmerkmale: [gemäß Verw. Grundsatz OIB]	Fangtype [Ausführungsvarianten A-C] Nachweise und Anwendungsgrenzen:			Einstufung:		
	(Zahl und Datum)	AV.A (1)	AV.B (1)	AV.A (1)	AV.B (1)	AV.C
<b>a</b> Temperatur- klasse: [T030-T600]	IBS PZ 3901/99 v. 20.05.99 + Verl. v. 30.06.04 IBS PZ 2916/88 v. 15.11.88 + Verl. v. 11.04.02	T400	T400	T400	T400	---
<b>b</b> Druckklasse: [N/P]	IBS PZ 3901/99 v. 20.05.99 + Verl. v. 30.06.04 IBS PZ 2916/88 v. 15.11.88 + Verl. v. 11.04.02	N	N	N	N	---
<b>c</b> Rußbrand- beständigkeit: [O/S]	S: IBS PZ 3901/99 v. 20.05.99 + Verl. v. 30.06.04 IBS PZ 2916/88 v. 15.11.88 + Verl. v. 11.04.02	S(2)	O	S(2)	O	---
<b>d</b> Feuchte- verhalten: [D/W]	W: TÜV AG 844 v. 17.06.1999 TÜV G3-UTW 10-bt v. 11.02.93 + G2-BTW 10-bt v. 01.06.93 + BT-VF stg v. 30.05.94	D	W	D	W	---
<b>e</b> Korrosions- widerstand: [JA/NEIN]	TÜV AG 877 v. 19.05.1999 TÜV AG 784 v. 04.08.1998 Pkt. 6.2.2.1 des OIB Verwendungsgrundsatz (Mai 2002)	JA	JA	JA	JA	---
<b>f</b> Brand- widerstandsklasse: [F0/F90]	(1) Zugrundegelegt ist ein funktionstauglicher Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Brandwiderstandsklasse F90.	F90	F90	F90	F90	---
<b>g</b> Wärmedurchlass- widerstand: [I-IV]	(1) Zugrundegelegt ist ein funktionstauglicher Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Brandwiderstandsklasse F90.	IV	IV	IV	IV	---
<b>h</b> Standsicherheit: (Typenstatik) [JA/NEIN]	BTI 15485/2004 v. 18.05.2004 BTI 15329/2004 v. 02.02.2004	JA	JA	JA	JA	---
<b>i</b> Mindestabstand zu brennbaren Baustoffen [mm]	Gemäß ÖNORM EN 1443, Ausgabe 01.09.1999, Pkt. 6.3.3 und 6.3.4.	50	50	50	50	---

**Hinweise zur Verwendung und Kennzeichnung:**

- Neben den jeweiligen landesgesetzlichen Bestimmungen sind bei der Verwendung und Kennzeichnung des Fangsanierungssystems die einschlägigen Regeln der Technik zu beachten.
- Die Bemessung der Fangtype hat im Einzelfall durch einen hierzu Befugten zu erfolgen. Die Verwendung von autorisierten Bemessungstabellen ist gestattet. Der lichte Querschnitt ist entsprechend der Nennbelastung, der wirksamen Fanghöhe und den örtlichen Verhältnissen so zu wählen, dass eine einwandfreie Ableitung der Verbrennungsgase gewährleistet wird.
- Bezüglich der Verwendung im Einzelfall sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.
- Nach Fertigstellung der Fangtype ist vom Ausführenden die Systemkennzeichnung dauerhaft und leicht sichtbar am sanierten Fang in der unmittelbaren Umgebung der Feuerstätte anzubringen.

**Abgrenzung:** Der bestehende (zu sanierende) Fang sowie Verbindungsstücke sind nicht Gegenstand dieses Übereinstimmungszeugnisses.

**Anmerkungen:**

- Zugrundegelegt ist ein funktionstauglicher Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Brandwiderstandsklasse F90.
- S bei AV.A: Gemäß ÖNORM B 8204.

Dem Zeugnis liegen zu Grunde: Herstellerdeklaration vom 18.05.2004, Versetzanleitung 10.02.2004, Erstprüfung vom 18.05.2004, Fremdüberwachungsvertrag Nr. 23544/10.